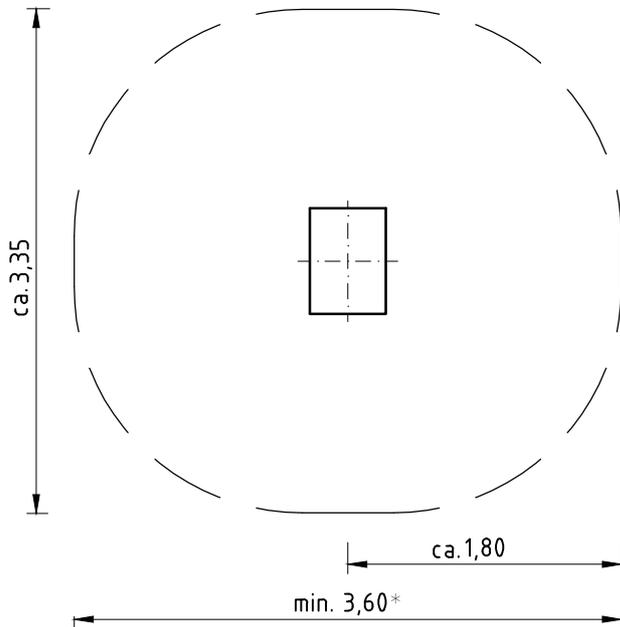
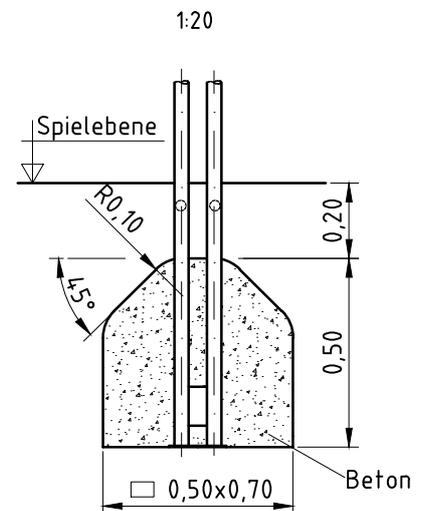


1:20

\*Mindestraum ca. 11 m<sup>2</sup>

Diese Angabe gilt nur für das dargestellte (freistehende) Wasserrad. Werden weitere Wasserspielelemente (wie z.B. eine Wasserrinne) ergänzt, muss der Mindestraum entsprechend angepasst werden.



1. Gerätestandort unter Berücksichtigung des Platzbedarfs festlegen.
2. Bodenaushub für Fundament nach Zeichnung vornehmen.  
Bitte beachten Sie: Für eine standsichere Montage werden mittelschwer lösbare Bodenarten vorausgesetzt.
3. Wasserrad in das Fundamentloch stellen. Fundament mit Stampfbeton C20/25 füllen, die Kanten abschrägen, abrunden und mit geeignetem Bodenmaterial abdecken (s. EN 1176-1).
4. Freigabe zum Spielen erst nach Abbinden des Betonfundaments.

Alle mit dem Gerät gelieferten Spezialwerkzeuge (z.B. Innensechskant-Schlüssel für gesicherte Schrauben etc.) sowie alle gerätespezifischen Unterlagen, die für das Sicherheitsmanagement nach EN 1176-7 wichtig sind oder sein könnten wie z.B. Rechnung, Lieferschein oder Auftragsbestätigung, Montageanleitung und Wartungsanleitung im Original oder in einer Kopie an die zuständigen Stellen weiterleiten.